

HOLZ REGIONAL NUTZEN

EINE INFORMATION FÜR KLEINWALD- BESITZERINNEN UND GEMEINDEN

WARUM HOLZ?

ÖSTERREICH IST EINES DER WALDREICHSTEN LÄNDER EUROPAS,

gleichzeitig wird seit Jahrzehnten wesentlich weniger Holz genutzt als nachwächst. Es bestehen daher große Potenziale zur Mobilisierung von Holz als regionaler, nachwachsender und klimafreundlicher Rohstoff. Holz ist noch vor der Wasserkraft der wichtigste heimische Energieträger.

Die Vorteile von Holz als Energieträger:

- Holz ist ein kostengünstiger Brennstoff
- Holz ist in der Gemeinde regional verfügbar
- Holznutzung ist ein Beitrag zum Klimaschutz
- Holz ist krisensicher
- Holz schafft Einkommen für Waldbesitzer uvm.

Heizen mit Holz ist verglichen mit fossilen Energieträgern zudem ein bedeutender Faktor für die ländliche Entwicklung:

- **siebenmal mehr Jobs** in der Region und
- **sechsmal mehr Wertschöpfung** in der Region

MODELL BIOMASSEHOF

Wie kann Holz regional genutzt werden? Ein gutes Beispiel sind die Biomassehöfe Steiermark – Programmpartner von klimaaktiv energieholz: Sie zeigen wie Holznutzung in der Gemeinde regional und nachhaltig funktionieren kann.

Neben **Brennholz** bieten die Biomassehöfe u.a. **kompetente Beratung, Zustellservice** oder auch die kompletten Übernahme der **Wärmeversorgung** für Ihr Objekt an.

WaldbesitzerInnen, Gemeinden, Region, Kunden – Vermarktungsgemeinschaften haben viele Profiteure!

Informationen zu den Biomassehöfen finden Sie unter www.klimaaktiv.at/energieholz bzw. unter www.biomassehof-stmk.at

WALD ERFOLGREICH NUTZEN

KLEINWALDBESITZERINNEN fehlt es oft an forstwirtschaftlicher Praxis, technischer Ausstattung und dem notwendigen Vertriebsnetzwerk. Geräte und Maschinen wie Hacker, Seilgeräte, Traktoren etc. sind teuer und für den Einzelnen oft unrentabel.

Als grober **Richtwert für die Umrechnung** dient:
1 Festmeter = 1,4 Raummeter = 2,5 Schüttraummeter



WENDEN SIE SICH BEI DER NUTZUNG IHRES WALDES BEI BEDARF AN PROFIS:

Österreichische Waldverbände sind Vereinigungen kleiner und mittelgroßer Waldbesitzer und fungieren als professionelle und moderne Dienstleister.

Der Maschinenring hilft als genossenschaftliche Organisation dem Einzelnen die Herausforderungen der Waldpflege und Bewirtschaftung besser zu meistern.

Vielfältige Dienstleistungen werden auch von privaten Forstunternehmern angeboten.

Das Programm klimaaktiv energieholz unterstützt die aktive Vernetzung von Marktteilnehmern. Informieren Sie sich auf unseren klimaaktiv Maps zu Akteuren der Energieholzbranche.

WIE WIRD HOLZ GEMESSEN UND VERRECHNET?

1 Festmeter (fm) ist ein Kubikmeter feste Holzmasse ohne Luftzwischenräume.

1 Raummeter (rm) ist ein Kubikmeter geschichtetes Holz inklusive Zwischenräumen.

1 Schüttraummeter (srm) ist ein Kubikmeter zerkleinertes und lose geschüttetes Holz (z.B. Hackgut, Sägespäne, Stückholz) inklusive Luftzwischenräume.

Zur **Umrechnung zwischen Maßeinheiten** und verschiedenen Energieholzsortimenten wie Holzhackgut, Brennholz, Pellets etc. stehen Ihnen die klimaaktiv energieholz-[Umrechnungsfaktoren](#) zur Verfügung:



ENERGIEHOLZ-TOOLS

WIR BIETEN IHNEN nützliche Werkzeuge und hilfreiche, **unabhängige Informationen** zum Themenbereich Energieholz, welche kostenlos auf der [Website](#) verfügbar sind:

Energieholz-Kenn Datenkalkulation: das einfach zu bedienende Berechnungs-Tool für Preisvergleiche, Berechnung des Rohstoffbedarfs für Kessel, Umrechnung von Einheiten u.v.m.

Biomasse-Umstiegs-Rechner: zur Prüfung von Investitionen in Biowärmeanlagen (Niedertemperatur für Raum- und Prozesswärme etc.)

Marktinformationen zu Themen wie Holzeinschlag, Preisentwicklungen, Biomasseheizungen, u.v.m.

Holzströme in Österreich



BERATUNGSANGEBOTE

ZUM THEMENBEREICH WALD und Holznutzung gibt es vielfältige Beratungsangebote im Internet. Einen guten Überblick zu aktuellen Angeboten, Internetlinks, Telefonnummern etc. finden Sie auf der [klimaaktiv Website](#).

klimaaktiv energieholz berät Sie gerne zu den Themen Holzmobilisierung in der Region, energetische Nutzung von Holz und bietet Vorträge und Informationsmaterialien an.

WEITERE KLIMAAKTIV ANGEBOTE

KLIMAAKTIV IST DIE KLIMASCHUTZ-INITIATIVE des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft. Seit 2004 deckt klimaaktiv mit den Themenschwerpunkten „Bauen und Sanieren“, „Energiesparen“, „Erneuerbare Energie“ und „Mobilität“ alle zentralen Technologiebereiche einer zukunftsfähigen Energienutzung ab.

Die Initiative leistet mit der Entwicklung von Qualitätsstandards, der aktiven Beratung und Schulung sowie breit gestreuter Informationsarbeit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. klimaaktiv dient dabei als Plattform für Initiativen von Unternehmen, Ländern und Gemeinden, Organisationen und Privatpersonen.

Nutzen Sie unsere Angebote:

klimaaktiv [Heizungs-Check](#): Sparen Sie bis zu 30%

klimaaktiv [Heizsystemmatrix](#): Passt die Heizung zu meinem Haus?

klimaaktiv [Umstiegsrechner](#): Was kostet der Umstieg auf Erneuerbare?

klimaaktiv [Qualitätsmanagementprogramm](#) für Biomasseheizwerke und Nahwärmenetze:

klimaaktiv unterstützt [Gemeinden!](#)

IMPRESSUM



Medieninhaber und Herausgeber:
BUNDESMINISTERIUM FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT,
UMWELT UND WASSERWIRTSCHAFT,
A-1010 Wien, Stubenring 1, www.bmlfuw.gv.at
Text und Redaktion: klimaaktiv energieholz, DI Lorenz Strimitzer,
DI Martin Höher, MSc.
Fotos: DI Martin Höher MSc./Österreichische Energieagentur; S. 1
Shutterstock.com/45173377



Original wurde gedruckt von: Zentrale Kopierstelle
des BMLFUW, UW-Nr. 907, nach der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens.

Alle Rechte vorbehalten. Wien, August 2017